

Inmitten der Weinberge von Krems liegt dieses Wohnhaus inklusive Arbeitsstätte und Einliegerwohnung.



Mitten im Weinberg

Das vom Atelier Gitterle aus Landeck in Tirol geplante Einfamilienhaus „WAC“ ist ein streng geometrischer Baukörper aus Holz.

Dass dieses Gebäude inmitten der Weinberge liegt, ergibt sich aus dem Umstand, dass der Bauherr einer Weinbauerdynastie entstammt. Er wünschte sich ein Wohnhaus für seine Familie, in dem auch die Arbeitsstätte für ein Start-up-Unternehmen zum Vertrieb von Naturkosmetik untergebracht werden konnte. Eine kleine Einliegerwohnung war für eine temporäre Helferin im Haushalt zu berücksichtigen und eine Schlafstätte für Gäste in einem eigenen Anbau unterzubringen.

Das Gebäude ist längsseitig auf dem Grundstück in die Topografie der Reben im Weinberg eingebettet, um den Blick auf das Weltkulturerbe Krems mit dem Schloss Dürnstein freizugeben. Zur Straße hin orientiert

sich die Ebene der Anlieferung und Lagerung der Kosmetikprodukte. Das Büro darüber, mit dem Eingang im ersten Obergeschoß, ist über eine kurze Rampe zu erreichen. Auf der gleichen Ebene befindet sich im Anschluss der private Wohnbereich. Großzügige Fensterelemente schaffen helle Räume und Weitblick, gleichzeitig bilden sich trotz der Offenheit zur Landschaft geschützte Plätze wie die vorgelagerte Terrasse sowie weitere überdeckte Nischen.

Der Baukörper ist geometrisch und einfach. Ein längsseitig und zu den Weingärten hin auskragendes Obergeschoß trägt das Satteldach. Konstruiert ist das Haus als Holzrahmenbau mit Massivholzdecken. Es



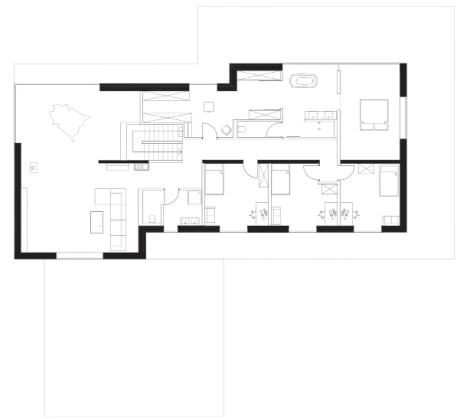
dominiert der Werkstoff Holz, auch die Fassaden sind mit lotrecht eingesetzten Holzdielen hinterlüftet ausgeführt, ebenso wie die Terrassen und Balkone mit Holz belegt sind. Die Tragkonstruktion der beiden Obergeschoße, die auf das erdanliegende Sockelgeschoß aus Stahlbeton gesetzt wurden, ist aus Holz gefertigt, die Decken aus mehrschichtigen, verleimten Flächentragwerken ruhen auf den Holzständerwänden. Die Ausbauten im Inneren sind mit Leichtbauplatten hergestellt, an der Dachuntersicht zeigt sich das homogene Bild der eingesetzten Weißtanne.

Beheizt wird das Gebäude mit einer Erdwärmepumpe, die auf Basis von Tiefenbohrungen funktioniert. Eine dachbündig verlegte Photovoltaikanlage liefert die Basis für die Beheizung des Warmwassers. Zusätzliche Einzelöfen im Erdgeschoß und im Obergeschoß beheizen die privaten Wohnbereiche. Die Bedachung der privaten Abstellplätze wurde als extensiv begrüntes Flachdach ausgeführt. •





Grundriss Erdgeschoß



Grundriss Obergeschoß



Ansicht Süd



Ansicht Nord

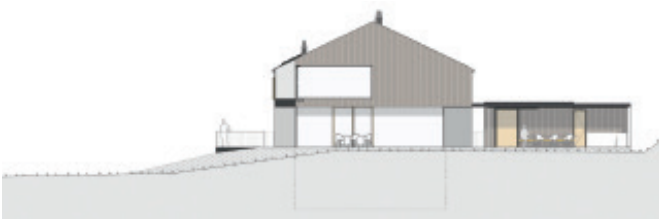


Grundriss Untergeschoß

*Blick vom Badezimmer auf
die Weinberge*

*Es dominiert der Werkstoff Holz: Holzrahmenbau
mit Massivholzdecken und Holzdielen.*





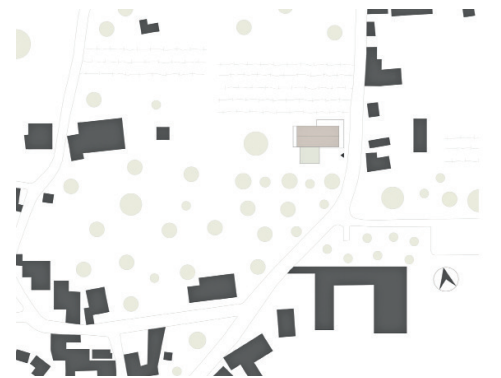
Ansicht West



Ansicht Ost



Schnitt mit Ansicht Ost



Lageplan

Projekt

WAC – Wohnen und Arbeiten in den Weinbergen der Wachau
Mautern an der Donau

Bauherr

Privat und
dieNikolai Demeter Biokosmetik

Architektur/ Landschaftsplanung

Atelier Gitterle Planungsbüro für
Architektur und Innenarchitektur,
Landeck
ateliergitterle.at

Statik

DI Georg Pfenninger, Landeck

Fotos

Hertha Hurnaus
hurnaus.com

Projektdaten

- Grundstücksfläche: 3000 m²
- Bebaute Fläche: 400 m²
- Nutzfläche: 630 m²
- Bruttogeschoßfläche: 860 m²

Projekttablauf

- Planungsbeginn 2016
- Baubeginn 03/2018
- Fertigstellung 12/2018

Materialien

Bauweise:
Holzrahmenbau mit Massivholzdecken
und hinterlüfteter Holzfassade
Innenwände: Trockenbauwände,
Dachuntersicht Weißtanne
Fassade: Lärche natur